

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma:

Fidiniaina Andrianaivo Randrianatrarana
Hartlebengasse 64, 1220 Wien
Tel. +43 1 997 14 64
Fax. +43 1 997 14 64
<mailto:office@apps4you.at>
<http://www.apps4you.at>

im folgenden APPS4YOU genannt.

1. Allgemeines

1.1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von APPS4YOU gelten für alle Lieferungen und Dienstleistungen, die APPS4YOU gegenüber dem Vertragspartner erbringt. Sie gelten auch für zukünftige Dienstleistungen, selbst wenn nicht ausdrücklich darauf Bezug genommen wurde.

1.2. Die Verpflichtungen von APPS4YOU richten sich ausschließlich nach dem Umfang und Inhalt eines von APPS4YOU entgegengenommenen Auftrages und diesen "Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen" in den der Art des Auftrages entsprechenden Abschnitten.

2. Entgelte, Zahlungsbedingungen und Zahlungsverzug

2.1. Sofern nicht anders schriftlich bestimmt, gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses festgelegten Entgelte als vertraglich vereinbart.

2.2. Sollte keine Mehrwertsteuer separat ausgewiesen werden, so verstehen sich sämtliche Angaben exkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer (Aufgrund der Anwendung der Kleinunternehmerregelung gem. §19 UStG). Die Rechnungen werden dem lokalen USt-Rechtentsprechend ausgestellt.

2.3. Zahlungen sind, sofern nicht anders vereinbart, prompt bei Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.

2.4. Die Einhaltung der vereinbarten Zahlungstermine ist wesentliche Bedingung für die Durchführung von Leistungen durch APPS4YOU. Bei Zahlungsverzug ist APPS4YOU berechtigt, sämtliche entstehende Spesen und Kosten, auch Kosten des notwendigen Einschreitens von Inkassounternehmen oder Anwälten, sowie bankübliche Verzugszinsen zusätzlich zu verrechnen.

2.5. Darüber hinaus ist APPS4YOU bei Zahlungsverzug berechtigt, Leistungen aus Dienstleistungsverträgen mit schriftlicher Verständigung an den Vertragspartner bis zur vollständigen Bezahlung auszusetzen oder das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen.

2.6. Die Gegenverrechnung mit offenen Forderungen gegenüber APPS4YOU bzw. die Einbehaltung von Zahlungen aufgrund behaupteter, aber von APPS4YOU nicht anerkannter Mängel, ist ausgeschlossen.

2.7. APPS4YOU ist berechtigt, Verträge über den Bezug von Dienstleistungen und sonstige Dauerschuldverhältnisse durch schriftliche oder elektronische Mitteilung unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist aufzukündigen.

2.8. Der Auftraggeber sorgt über die vertragliche Nebenpflicht hinaus besonders sorgfältig für den aktuellen Stand aller zur Verrechnung notwendigen Daten (Adressänderung, etc.).

3. Datenschutz und Datensicherheit

3.1. APPS4YOU wird beim Umgang mit personenbezogenen Daten die Vorschriften des Datenschutzgesetzes beachten und die für den Datenschutz im Verantwortungsbereich vom APPS4YOU erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen.

3.2. APPS4YOU verpflichtet sich, insbesondere seine Mitarbeiter, die Bestimmungen gemäß §15 des Datenschutzgesetzes einzuhalten.

3.3. APPS4YOU ist nicht verpflichtet, die Zulässigkeit der vom AG in Auftrag gegebenen Datenverarbeitungen im Sinne datenschutzrechtlicher Vorschriften zu prüfen. Die Zulässigkeit der Überlassung von personenbezogenen Daten an APPS4YOU sowie der Verarbeitung solcher Daten durch APPS4YOU ist vom AG sicherzustellen.

3.4. APPS4YOU ergreift alle zumutbaren Maßnahmen, um die an seinen Standorten gespeicherten Daten und Informationen des AG gegenüber unberechtigten Zugriffen Dritter zu schützen. APPS4YOU ist jedoch nicht dafür verantwortlich, wenn es Dritten dennoch gelingt, sich auf rechtswidrige Weise Zugang zu Daten und Informationen zu verschaffen.

3.5. Mit Abschluss des Vertrags erteilt der AG seine Zustimmung, dass die Daten aus diesem Geschäftsfall auch an Unterauftragnehmer, welche bei der Abwicklung dieses Auftrages eingebunden werden, übermittelt werden dürfen.

3.6. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des TKG ist APPS4YOU berechtigt, personenbezogene Vermittlungsdaten für Zwecke der Verrechnung des Entgelts zu speichern. Nicht personenbezogene Verbindungsdaten und sonstige Logs können zum Schutz eigener und fremder Rechner gespeichert und ausgewertet sowie zur Behebung technischer Mängel verwendet werden. Inhaltsdaten werden weder ausgewertet, noch über das technisch notwendige Mindestmaß hinaus zwischengespeichert.

3.7. APPS4YOU kann Namen, Internet-Adressen sowie Art des Services von Auftraggebern auf seine Referenzliste setzen.

4. Benutzung

4.1. APPS4YOU behält sich vor, Vertragspartner, bei denen der begründete Verdacht besteht, dass von ihrem Anschluss Netzaktivitäten ausgehen, die entweder sicherheits- oder betriebsgefährdend für APPS4YOU oder andere Rechner, gesetzwidrig oder belästigend (gem. § 101 TKG) sind, unverzüglich ohne Vorwarnung physisch und/oder logisch vom Internet zu trennen. Die Kosten der Erkennung und Verfolgung der Aktivitäten, der Unterbrechung der Verbindung und jeglicher Reparaturen werden mit den zum jeweiligen Zeitpunkt von APPS4YOU üblicherweise verrechneten Stundensätzen dem Vertragspartner verrechnet. Haftungen von APPS4YOU auch gegenüber Dritten der Abtrennung vom Internet werden für diese Fälle ausgeschlossen.

Definition belästigender, gefährdender Inhalt: Erotischer, Pornografischer, Rechtsradikaler, Aufruf zur Gewaltbereitschaft, Nutzung unserer Dienste für Tätigkeiten, welche gegen irgendwelche Gesetze oder Internetregeln verstoßen lehnen wir ab, und können in einem dieser Fälle ohne Vorankündigung die Leistungen an dem Teilnehmer sofort einstellen.

4.2. APPS4YOU behält sich das Recht vor, bei vertragswidriger und sonstiger übermäßiger Nutzung unlimitierter Zugänge den Auftraggeber, sei es aus technischen oder

wirtschaftlichen Gründen, oder wenn dies Auswirkungen auf die Nutzung der von APPS4YOU erbrachten Dienste durch und für andere Auftraggeber hat, davon in Kenntnis zu setzen und zur Unterlassung binnen angemessener Frist aufzufordern. Sollte der Auftraggeber dieser Aufforderung nicht nachkommen bzw. das Service weiterhin vertragswidrig übermäßig nutzen, so stellt dies einen wichtigen Grund dar, der APPS4YOU zur sofortigen Auflösung des Vertragsverhältnisses berechtigt.

4.3. Beide Vertragspartner können jederzeit Änderungen des Leistungsumfangs verlangen. Eine gewünschte Änderung muss jedoch schriftlich erfolgen und eine genaue Beschreibung derselben, die Gründe für die Änderung und den Einfluss auf Zeitplanung enthalten.

5. Gewährleistung, Haftung

5.1. Für rechtzeitig geltend gemachte Mängel kann der Auftraggeber die Verbesserung oder den Austausch verlangen, es sei denn, dass die Verbesserung oder der Austausch unmöglich sind oder für APPS4YOU mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden wären. In diesem Fall kann der Auftraggeber eine angemessene Minderung des Entgelts oder die Aufhebung des Vertrags fordern (letzteres nur sofern es sich nicht bloß um einen geringfügigen Mangel handelt). Dasselbe gilt, wenn APPS4YOU die Verbesserung oder einen Austausch nicht oder nicht in angemessener Frist vornimmt, oder diese für den Auftraggeber mit erheblichen Unannehmlichkeiten verbunden wären, oder wenn diese für den Auftraggeber aus triftigen, bei APPS4YOU liegenden Gründen unzumutbar sind. Werden von APPS4YOU bestimmte Eigenschaften oder Tauglichkeit für eine Verwendung zugesagt, haftet APPS4YOU für die Zusage, gegenüber Unternehmern jedoch nur, wenn diese Zusage schriftlich erfolgt.

5.2. Bei sonstigen Dienstleistungen an beigestellter Hardware und Software, wie z.B. Installationen, Funktionserweiterungen u.a. leistet APPS4YOU für die vereinbarten Leistungen darüber hinaus nur Gewähr in dem Ausmaß, das unter den vom Auftraggeber beigestellten technischen Voraussetzungen möglich ist. Aufgrund der Vielfalt von technischen Funktionalitäten übernimmt APPS4YOU keine Gewähr, dass mit den beigestellten Komponenten alle funktionalen Anforderungen des Auftraggebers außer den von APPS4YOU ausdrücklich zugesicherten Funktionalitäten erfüllt werden können, weil dies nach dem Stand der Technik nicht gewährleistet werden kann.

5.3. Sollte der Auftraggeber einen Mangel feststellen, soll er APPS4YOU unverzüglich davon verständigen, damit APPS4YOU berechnete Ansprüche erledigen kann. Unternehmer trifft die Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB.

5.4. Gewährleistungsansprüche bestehen jedenfalls dann nicht, wenn und soweit ohne vorherige schriftliche Einwilligung von APPS4YOU der Auftraggeber selbst oder ein nicht von APPS4YOU ausdrücklich ermächtigter Dritter Hardware, Software oder andere Waren wartet oder ändert. Dasselbe gilt, wenn Hardware, Software oder andere Waren zur Montage durch den Auftraggeber bestimmt waren und eine unsachgemäße Montage nicht auf einen Fehler der Montageanleitung beruht.

5.5. APPS4YOU betreibt die angebotenen Dienste unter dem Gesichtspunkt der Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. APPS4YOU übernimmt jedoch keine Gewähr dafür, dass diese Dienste ohne Unterbrechung zugänglich sind, dass die gewünschten Verbindungen immer hergestellt werden können oder dass gespeicherte Daten unter allen Gegebenheiten erhalten bleiben, weil dies nach dem Stand der Technik nicht gewährleistet werden kann. Sollten jedoch die Netzwerkdienste über einen Zeitraum von mehr als 24 Stunden nicht verfügbar sein, dann verlängert sich der Nutzungszeitraum für den Auftraggeber bei Vorauszahlung um diesen Zeitraum, bzw. werden bei anderen Abrechnungsformen keine Gebühren für diese Zeit verrechnet. Ausgeschlossen davon sind Störungen, die im öffentlichen Fernmeldenetz zwischen Teilnehmer und dem technischen Standort von

APPS4YOU Produkten auftreten und Störungen, die in nicht von APPS4YOU betriebenen nationalen und internationalen Netzbereichen auftreten.

5.6. Haftung: Die Bestimmungen der Punkte 5.1. bis 5.5. gelten sinngemäß auch für Schadenersatzansprüche wegen Mangels.

5.7. APPS4YOU haftet nicht für den Inhalt übermittelter Daten oder für den Inhalt von Daten, die durch Dienste von APPS4YOU zugänglich sind. APPS4YOU haftet dem Auftraggeber nicht für Handlungen oder den Inhalt von Daten anderer Auftraggeber oder Dritter im Netzbereich und trägt keinerlei Haftung für Schäden, die andere Auftraggeber oder Dritte dem Auftraggeber im Zuge des Netzbetriebes oder durch dessen Ausfall zufügen.

5.8. Bei Systemen, die von APPS4YOU aufgestellt und/oder überprüft werden, geht APPS4YOU prinzipiell im Rahmen des jeweiligen Stands der Technik vor. Der Auftraggeber wird aber darauf hingewiesen, dass nach dem Stand der Technik eine absolute Sicherheit von EDV-Systemen nicht gewährleistet werden kann.

5.9. Haftungsausschluß: Die Schadenersatzpflicht von APPS4YOU ist bei bloß leichter Fahrlässigkeit außer bei Personenschäden ausgeschlossen. APPS4YOU haftet nur für vorsätzlich oder grob fahrlässig von APPS4YOU oder ihren Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten verursachte Schäden. Die Haftung für höhere Gewalt, Folgeschäden und entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen. Der Ersatz von Sachschäden ist ausgeschlossen, wenn ihn ein Unternehmer erlitten hat, der die Sache überwiegend in seinem Unternehmen verwendet hat. APPS4YOU haftet nicht für den Inhalt übermittelter Daten und für den Inhalt von Daten, die über APPS4YOU zugänglich sind. APPS4YOU behält sich vor, einzelne öffentlich zugängliche Angebote zu sperren, wenn Rechtsvorschriften, etwa das TKG, es erfordern.

6. Software

6.1. Bei der Lieferung von lizenzierter Software von Dritten bestätigt der Auftraggeber bei der Übernahme die Kenntnis des Leistungsumfanges dieser Software. Die für diese Software vom Autor angegebenen Nutzungsbestimmungen und Lizenzregelungen sind zu beachten. Für Software, die als „Public Domain“ oder als „Shareware“ klassifiziert ist, wird keine wie immer geartete Gewähr übernommen. Die für diese Software vom Autor angegebenen Nutzungsbestimmungen oder allfällige Lizenzregelungen sind zu beachten. Bei individuell von APPS4YOU erstellter Software ist der Leistungsumfang durch eine Leistungsbeschreibung bzw. das Angebot bestimmt. Die für diese Software von APPS4YOU angegebenen Nutzungsbestimmungen und Lizenzregelungen sind zu beachten. Die Lieferung umfasst den ausführbaren Programmcode und eine eventuelle Programmbeschreibung. Die Quellprogramme sowie die Rechte daran verbleiben bei APPS4YOU.

6.2. APPS4YOU übernimmt keine Gewähr dafür, dass die gelieferte Software allen Anforderungen des Auftraggebers genügt, sofern dies nicht ausdrücklich zum Vertragsinhalt gemacht wurde, und dass die gelieferte Software in der vom Auftraggeber getroffenen Auswahl mit anderen Programmen und unter allen Systemkonfigurationen zusammenarbeitet, weil dies nach dem Stand der Technik nicht gewährleistet werden kann.

6.3. Die Weitergabe von Software an Dritte, auch deren kurzfristige Überlassung, ist in jedem Fall ausgeschlossen.

7. Beendigung des Vertragsverhältnisses

7.1. Kündigung von Domainnamen und anderer Dienstleistungen.

7.1.2. Die Kündigung aller Internet-Domains erfolgt durch eine schriftliche Mitteilung an APPS4YOU, mindestens vier Wochen vor Ablauf des Leistungszeitraumes bei uns einlangend.

7.1.3. Die Kündigung aller anderen zur Verfügung gestellten längerfristigen Dienstleistungen und Produkte erfolgt durch eine schriftliche Mitteilung an APPS4YOU, mindestens vier Wochen vor Ablauf des Leistungszeitraumes bei uns einlangend.

7.2 Vertragsauflösung aus wichtigem Grund: Unberührt bleibt das Recht von APPS4YOU, den Vertrag aus wichtigen Gründen mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Wichtige Gründe liegen insbesondere dann vor, wenn

- der Auftraggeber mit fälligen Zahlungen trotz qualifizierter Mahnung und Setzung einer Nachfrist von 14 Tagen ganz oder auch nur teilweise in Verzug ist;

- der Auftraggeber gegen eine sonstige wesentliche Bestimmung des Vertrages oder dieser AGB einschließlich der Servicedokumente verstößt;

- über das Vermögen des Auftraggebers ein Konkurs oder Vorverfahren eröffnet wird, oder die Eröffnung eines derartigen Verfahrens mangels kostendeckenden Vermögens abgewiesen wird;

- der Auftraggeber bei Vertragsabschluss unrichtige Angaben macht oder Umstände verschwiegen hat, deren Kenntnis APPS4YOU vom Abschluss des Vertrages abgehalten hätte;

- die Ausführung der Lieferung bzw. der Beginn oder die Weiterführung der Leistung aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, unmöglich oder trotz Setzung einer angemessenen Nachfrist weiter verzögert wird;

- Bedenken hinsichtlich der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers entstanden sind und dieser trotz Aufforderung von APPS4YOU weder Vorauszahlung leistet noch vor Lieferung oder Weiterführung der Leistung eine taugliche Sicherheit erbringt;

- der Auftraggeber im Verhältnis zu dem von ihm in Anspruch genommenen Speicherplatz bzw. pauschal verrechneten Netzzugängen überproportionalen Datentransfer aufweist; - der Nutzer gegen die Gesetze, insbesondere gegen das Urheberrechtsgesetz, die „Netiquette“ oder die allgemein akzeptierten Standards der Netzbenutzung verstößt, wie auch durch ungebetenes Werben und Spamming, die Benutzung des Dienstes zur Übertragung von Drohungen, Obszönitäten, Belästigungen oder zur Schädigung anderer Teilnehmer.

7.3. Im Falle einer nicht von APPS4YOU verschuldeten, im Einflussbereich des Auftraggebers begründeten vorzeitigen Auflösung des Vertrages aus welchem Grund auch immer, steht APPS4YOU mit Fälligkeit vom Tage der Vertragsauflösung und unabhängig vom Verschulden des Auftraggebers prompt ein pauschalierter Schadenersatz in Höhe des vom Zeitpunkt des Vertragsrücktrittes bis zum Ablauf der ursprünglich vereinbarten Vertragsdauer zustehenden Vertragsentgeltes zu, bei Unternehmen unter Ausschluss des richterlichen Mäßigungsrechtes. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens bleibt APPS4YOU unbenommen. Im Falle der Vorauszahlung ist APPS4YOU daher berechtigt, bereits erhaltene Dienstleistungsentgelte zu behalten.

8. Besondere Bestimmungen für den Fernabsatz gem. KSchG für Verbraucher

8.1. Der Verbraucher iSd § 1 KSchG kann von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag oder einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung (z.B. Bestellung per Post oder Fax über Bestellformular oder Anmeldung über das Internet) binnen 10 Werktagen zurücktreten. Der Samstag zählt nicht als Werktag. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag der Lieferung der bestellten Ware bzw. im Fall der Erbringung von Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsschlusses. Die Rücktrittserklärung ist rechtzeitig, wenn sie innerhalb der Frist abgesendet wurde.

8.2. Tritt der Verbraucher gemäß diesem Punkt rechtmäßig vom Vertrag zurück, so hat Zug um Zug einerseits APPS4YOU die vom Verbraucher geleisteten Zahlungen zurückzuerstatten und den vom Verbraucher auf bestellte Hardware, Software oder andere Waren gemachten notwendigen oder nützlichen Aufwand zu ersetzen und andererseits der Verbraucher die empfangene Hardware, Software oder anderen Waren zurückzustellen und APPS4YOU ein angemessenes Entgelt für deren Benutzung, einschließlich einer Entschädigung für eine damit verbundene Minderung des gemeinen Wertes, zu zahlen.

8.3. Kein Rücktrittsrecht besteht gemäß § 5f KSchG insbesondere bei Hardware, Software oder anderen Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt wurden, bei geöffneter Software sowie bei Dienstleistungen, mit deren Ausführung dem Verbraucher gegenüber vereinbarungsgemäß innerhalb von zehn Werktagen begonnen wird. Tritt der Verbraucher nach § 5e KSchG vom Vertrag zurück, so hat er die Kosten der Rücksendung zu tragen.

9. Sonstiges

9.1. Gerichtsstand Für eventuelle Streitigkeiten gilt die örtliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Wien.

9.2. Anzuwendendes Recht Anzuwenden ist Österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.

9.3. Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im uneingeschränkten Eigentum von APPS4YOU.

9.4. Zusätzliche Bestimmungen Zusätzliche Bestimmungen bei Dienstleistungen wie die Nutzung der APPS4YOU Dienstleistungen durch Dritte sowie die entgeltliche Weitergabe von APPS4YOU Dienstleistungen an Dritte bedürfen der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von APPS4YOU.

9.5. APPS4YOU ist auf eigenes Risiko ermächtigt, andere Unternehmen mit der Erbringung von Leistungen aus diesem Vertragsverhältnis zu beauftragen.

9.6. Alle dieses Vertragsverhältnis betreffenden Mitteilungen und Erklärungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich erfolgen und vom Empfänger unwidersprochen sind.